

reguläre Teilnehmende aus dem Rat

Klaus-Dieter Broß	CDU	entschuldigt
Karin Dubbert	CDU	entschuldigt
Chris Höppner	CDU	entschuldigt
Maximilian Janetzki	SPD	entschuldigt
Bülent Sahin	SPD	entschuldigt
Silke Wilts	SPD	entschuldigt

sachkundige/r Bürger/in

Britta Racel	BOB im Rat	entschuldigt
--------------	------------	--------------

hinzugewählte Personen

Alphonsine Kalala	IR	entschuldigt
-------------------	----	--------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
	Formelle Feststellungen und Eröffnung der Sitzung	
1	Leben in Oberhausen - Ergebnisse aus der Bürgerinnen- u. Bürgerbefragung 2024	M/17/6621
2	Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ des Landes NRW 2024	M/17/6685
3	Gemeinsame Erklärung des Deutschen Städtetages und des Türkischen Städtetages vom 8. April in Istanbul	M/17/6648
4	Tätigkeitsbericht des Büros für Interkultur für das Jahr 2024	M/17/6710
5	Wachsen mit der Volkshochschule – Verständnis, Austausch, Achtsamkeit, Perspektiven, Chancen und Kreativität wachsen mit dem neuen Jahresprogramm 2025/26	M/17/6698
6	Bericht über Maßnahmen für Migrantinnen und Migranten der Volkshochschule Oberhausen im Arbeitsjahr 2024/2025 und Planungen für das Arbeitsjahr 2025/2026	M/17/6703
7	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbibliothek Oberhausen	B/17/6501
8	Benutzungs- und Entgeltordnung für die Städtische Musikschule Oberhausen	B/17/6675
9	Übersicht über in 2025 verplante Mittel der Position „Freie kulturelle Aktivitäten“	M/17/6711
10	Übersicht über beantragte Mittel "Freie Kulturelle Aktivitäten" für die 2. Jahreshälfte 2025	M/17/6719
11	Zuschussantrag: Arbeitskreis Oberhausener Künstler - Offene Ateliers Oberhausen (KUNSTLICHT) 2025	B/17/6650
12	Zuschussantrag: Kulturflur Sterkrade e.V - Sterkrader Lesesommer 2025	B/17/6652
13	Zuschussantrag: Ev. Sophien-Kirchengemeinde: Elias - Oratorium von Felix Mendelssohn-Bartholdy	B/17/6653

TOP	Betreff	Drucksache
14	Zuschussantrag: Nigeria Voice in Diaspora Germany e.V (NIVID) - Nigeria Kultur Festival 2025	B/17/6654
15	Zuschussantrag: Kunstinitiative Ruhr e.V - Wechselausstellungen und Kunstaustausch	B/17/6655
16	Zuschussantrag: Förderverein Zeche Alstaden e.V - Halbjahresprogramm 2025	B/17/6656
17	Zuschussantrag: Marina Shanty Chor Oberhausen e.V - Maritime Lieder für Oberhausen	B/17/6657
18	Zuschussantrag: DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld) e.V. - Radioprojekt/Podcast "Wie leben Freiheit"	B/17/6658
19	Zuschussantrag: DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld) e.V. - "Du+ Ich= WIR" Eine künstlerische Auseinandersetzung mit meiner Umwelt	B/17/6659
20	Zuschussantrag: Upcycling King - Gasometer	B/17/6661
21	Zuschussantrag: Katholische junge Gemeinde St. Clemens e.V.: KjGetöpft - Einführung in die Keramik für junge Menschen	B/17/6662
22	Zuschussantrag: NIGHTLIFE: NIGHTLIFE	B/17/6663
23	Zuschussantrag: Förderverein Sinfonieorchester Ruhr e. V.: Oper für alle - Belcanto, ein Abend voller italienischer Oper	B/17/6664
24	Zuschussantrag: Kunsthaus Mitte in Oberhausen e.V.: Kunst und Spielen	B/17/6666
25	Zuschussantrag: Alevitische Gemeinde Alt Oberhausen: Theaterstück Gewalt gegen Frauen / mobing	B/17/6667
26	Zuschussantrag: Sängerkreis Oberhausen Rheinland 1927 e.V.: Tag der Chöre in Oberhausen - Musik und Gesang in bunter Vielfalt	B/17/6668
27	Zuschussantrag: Jan Arlt: IN MEMORY I AM	B/17/6669
28	Zuschussantrag: Einar Fehrholz & Studio Above&Below: Digital Ecologies (Live-A/V)	B/17/6671

TOP	Betreff	Drucksache
29	Zuschussantrag: Pottpoesie - My first Poetry Slam - Der Newcomer Slam in Oberhausen	B/17/6680
30	Mitteilungen der Verwaltung	

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

Formelle Feststellungen und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Bürgermeister Manfred Flore (SPD-Fraktion) eröffnet die 32. Sitzung des Kulturausschusses in der Wahlperiode 2020/2025. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter/innen der Verwaltung und Gäste. BM Flore hält fest, dass die Einladungen zur Sitzung ebenso wie die Beratungsunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden sind. Die Nachfrage von BM Flore ergibt, dass die Anzahl der Ratsmitglieder diejenige der sachkundigen Bürger/innen übersteigt. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt somit vor.

-
- 1 Leben in Oberhausen - Ergebnisse aus der Bürgerinnen- u. Bürgerbefragung 2024**
M/17/6621
zur Kenntnis genommen

Es gibt einen Wortbeitrag von Stadtv. Scherer.

-
- 2 Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ des Landes NRW 2024**
M/17/6685
zur Kenntnis genommen

Stadtv. Scherer bittet darum, zu erklären, wie man sich für das Förderprogramm bewerben kann. Frau Hoffmann, Bereich 0-4/ Chancengleichheit, erläutert, dass sowohl Privatpersonen als auch Vereine online über die Seite der Landesregierung NRW einen Antrag auf Förderung stellen können. Kommunen sind nicht antragsberechtigt. Es sind keine eigenen, finanziellen Mittel notwendig. In diesem Jahr werden Projekte zum Thema "Engagiert in die Zukunft - junges Engagement fördern und neue Projekte gestalten" gefördert.

-
- 3 Gemeinsame Erklärung des Deutschen Städtetages und des Türkischen Städtetages vom 8. April in Istanbul**
M/17/6648
zur Kenntnis genommen

-
- 4 Tätigkeitsbericht des Büros für Interkultur für das Jahr 2024**
M/17/6710
zur Kenntnis genommen

Stadtv. Scherer bittet die Verwaltung darum, zu prüfen, wie die Arbeit des Büros für Interkultur in der Öffentlichkeit präsenter gezeigt werden könnte. 1. Beig. u. StK. Tsalastras antwortet, dass noch weitere Möglichkeiten gesucht werden, um die Arbeit des Büros für Interkultur transparent und öffentlichkeitswirksam darzustellen. Es folgen Wortbeiträge von Stadtv. Scherer und Stadtv. Wolter. Stadtv. Wolter bittet darum, den Bericht auch anderen Ausschüssen (z.B. Jugendhilfeausschuss) zur Kenntnis zu geben.

-
- 5 Wachsen mit der Volkshochschule – Verständnis, Austausch, Achtsamkeit, Perspektiven, Chancen und Kreativität wachsen mit dem neuen Jahresprogramm 2025/26
M/17/6698**
- zur Kenntnis genommen**

Frau Dr. Reisz, Leiterin der Volkshochschule, verdeutlicht anhand einer Präsentation nochmal die Arbeitsweise der Volkshochschule und nimmt dabei aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und Künstliche Intelligenz in den Fokus. Es folgen Wortbeiträge von Stadtv. Scherer, Stadtv. Wolter und Stadtv. Gadde.

Anlage 1 Präsentation VHS

-
- 6 Bericht über Maßnahmen für Migrantinnen und Migranten der Volkshochschule Oberhausen im Arbeitsjahr 2024/2025 und Planungen für das Arbeitsjahr 2025/2026
M/17/6703**
- zur Kenntnis genommen**

-
- 7 Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbibliothek Oberhausen
B/17/6501**
- ungeändert beschlossen**

Es gibt Wortbeiträge von Frau Pechner-Gorrissen, Herrn Imlau und 1.Beig. u. StK. Tsalastras.

Der Kulturausschuss berät die Drucksache gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der AfD-Fraktion zustimmend vor.
--

-
- 8 Benutzungs- und Entgeltordnung für die Städtische Musikschule Oberhausen
B/17/6675**
- ungeändert vorberaten**

Es gibt einen Wortbeitrag von Herrn Imlau.

Der Kulturausschuss berät die Drucksache gegen die Stimmen der Linke.Liste-Fraktion und der AfD-Fraktion zustimmend vor.
--

-
- 9 Übersicht über in 2025 verplante Mittel der Position „Freie kulturelle Aktivitäten“
M/17/6711**
- zur Kenntnis genommen**

-
- 10 Übersicht über beantragte Mittel "Freie Kulturelle Aktivitäten" für die 2. Jahreshälfte 2025
M/17/6719**

zur Kenntnis genommen

1. Beig. u. StK. Tsalastras weist darauf hin, dass insgesamt mehr Mittel beantragt wurden, als zur Verfügung stehen. Die Verwaltung hat daher einen weiteren Vorschlag erarbeitet, um die Abstimmung im Kulturausschuss zu erleichtern. Grundsätzlich schlägt er vor, dass kein Antragsteller mehr als 3.500 EUR im Jahr erhält. Darüber hinaus sollen nur Veranstaltungen gefördert werden, die überwiegend eine Kulturveranstaltung sind. Die CDU-Fraktion bittet darum, über jeden einzelnen Antrag individuell abzustimmen.

-
- 11 Zuschussantrag: Arbeitskreis Oberhausener Künstler - Offene Ateliers
Oberhausen (KUNSTLICHT) 2025
B/17/6650
ungeändert beschlossen**

Stadtv. Wolter weist darauf hin, dass im Finanzplan Kundenstopper aufgeführt sind, die es kostenlos im Getränkemarkt zu leihen gibt. Daher schlägt sie vor, die Antragssumme auf 1.500 EUR zu reduzieren. 1.Beig. u. StK. Tsalastras sagt, dass der Antragsteller gebeten wird, zu prüfen, ob die Kosten durch diese Maßnahme reduziert werden können. Die Zuschusssumme könnte dann im Nachgang reduziert werden.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der AFD-Fraktion folgenden Beschluss:
--

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Arbeitskreis Oberhausener Künstler (AOK) mit 2.145,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801– Kulturbüro– Auftrag 860004080100– Kulturbüro– Sachkonto 531823– Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten– im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

-
- 12 Zuschussantrag: Kulturflur Sterkrade e.V - Sterkrader Lesesommer 2025
B/17/6652
ungeändert beschlossen**

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Kulturflur Sterkrade e.V mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801– Kulturbüro– Auftrag 860004080100– Kulturbüro– Sachkonto 531823– Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten– im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

-
- 13 Zuschussantrag: Ev. Sophien-Kirchengemeinde: Elias - Oratorium von Felix Mendelssohn-Bartholdy
B/17/6653
ungeändert beschlossen**

Stadtv. Gadde und Stadtv. Noldus sprechen sich gegen den Antrag aus, da sie hier eher eine religiöse Zielsetzung im Vordergrund sehen. Stadtv. Wolter hebt hervor, dass es sich um Kulturgut handelt.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der GRÜNEN-Fraktion und der AfD-Fraktion bei Enthaltung der Linke.Liste-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben der ev. Sophien-Kirchengemeinde mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

-
- 14 Zuschussantrag: Nigeria Voice in Diaspora Germany e.V (NIVID) - Nigeria Kultur Festival 2025**
B/17/6654
ungeändert beschlossen

Es folgt ein Wortbeitrag von Stadtv. Wolter. Stadtv. Noldus spricht sich gegen den Antrag aus, da er der Meinung ist, dass es sich bei dem Antragsteller um eine politische Interessenvertretung handelt. 1. Beig. u. StK. Tsalastras stellt klar, dass es sich um eine Migranten-selbstorganisation handelt und somit eine Antragsberechtigung vorliegt.

Der Kulturausschuss fasst mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der AfD folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Nigeria Voice in Diaspora e.V. (NIVID) mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801– Kulturbüro– Auftrag 860004080100– Kulturbüro– Sachkonto 531823– Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten– im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

-
- 15 Zuschussantrag: Kunstinitiative Ruhr e.V - Wechselausstellungen und Kunstaustausch**
B/17/6655
abgelehnt

Stadtv. Gadde erläutert, dass die GRÜNEN-Fraktion sich enthalten wird, da der Finanzplan nicht ausreichend ist. Stadtv. Wolter weist darauf hin, dass bei dem Antrag Betriebskosten bezuschusst werden sollen, daher stimmt die CDU-Fraktion dem Antrag nicht zu.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der AfD-Fraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion und GRÜNEN-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Kunstinitiative Ruhr e.V. nicht zu unterstützen.

-
- 16 Zuschussantrag: Förderverein Zeche Alstaden e.V - Halbjahresprogramm 2025**
B/17/6656
geändert beschlossen

1.Beig.u. StK. weist darauf hin, dass der Förderverein Zeche Alstaden e.V. bereits im ersten Halbjahr einen Zuschussantrag bewilligt bekommen hat, daher würde er vorschlagen, den Förderbetrag auf 1.000 EUR zu kürzen. Es folgen Wortbeiträge von Stadtv. Wolter und Stadtv. Noldus.

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Förderverein Zeche Alstaden e.V. mit 1.000,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801– Kulturbüro– Auftrag 860004080100– Kulturbüro– Sachkonto 531823– Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten– im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

-
- 17 Zuschussantrag: Marina Shanty Chor Oberhausen e.V. - Maritime Lieder für Oberhausen**
B/17/6657
ungeändert beschlossen

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Marina Shanty Chor e.V. mit 2.480,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801– Kulturbüro– Auftrag 860004080100– Kulturbüro– Sachkonto 531823– Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten– im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

-
- 18 Zuschussantrag: DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld) e.V. - Radioprojekt/Podcast "Wie leben Freiheit"**
B/17/6658
abgelehnt

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom DRK Kreisverband Oberhausen nicht zu unterstützen.

-
- 19 Zuschussantrag: DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld) e.V. - "Du+ Ich= WIR" Eine künstlerische Auseinandersetzung mit meiner Umwelt**
B/17/6659
abgelehnt

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom DRK Kreisverband Oberhausen e.V. nicht zu unterstützen.

-
- 20 Zuschussantrag: Upcycling King - Gasometer**
B/17/6661
ungeändert beschlossen

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Upcycling King nicht zu unterstützen.

-
- 21 Zuschussantrag: Katholische junge Gemeinde St. Clemens e.V.: KjGetöpfert - Einführung in die Keramik für junge Menschen**
B/17/6662
geändert beschlossen

Stadtv. Wolter schlägt vor, die Fördersumme auf 2.000 EUR zu reduzieren, da der Töpferofen nicht bezuschusst werden soll.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimme der SPD-Fraktion und der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von der Katholische junge Gemeinde St. Clemens e.V. mit 2.000,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

**22 Zuschussantrag: NIGHTLIFE: NIGHTLIFE
B/17/6663**

geändert beschlossen

Stadtv. Wolter spricht sich dafür aus, den Betrag auf 750 EUR zu reduzieren, da mit einem kleinen Eintrittsgeld in Höhe von 5 EUR die Finanzierung gut gesichert wäre. 1.Beig. u. StK. Tsalastras schlägt vor, die Zuschusssumme auf 1.000 EUR zu reduzieren, da dies auch die ursprünglich beantragte Summe war.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimme der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von NIGHTLIFE mit 1.000 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

**23 Zuschussantrag: Förderverein Sinfonieorchester Ruhr e. V.: Oper für alle -
Belcanto, ein Abend voller italienischer Oper
B/17/6664**

abgelehnt

1.Beig. u. StK. Tsalastras weist darauf hin, dass der Förderverein für das letzte Halbjahr bereits eine Förderung erhalten hat. Folgt man der Regelung, dass kein Antragssteller mehr als 3.500 EUR im Jahr erhalten soll, müsste der Antrag somit abgelehnt werden. Stadtv. Wolter betont, dass es hier um eine andere Veranstaltung geht und spricht sich für eine Förderung aus. Es folgen Wortbeiträge von Stadtv. Hoff, Stadtv. Noldus und Stadtv. Gadde.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Förderverein Sinfonieorchester Ruhr e. V. nicht zu unterstützen.

**24 Zuschussantrag: Kunsthaus Mitte in Oberhausen e.V.: Kunst und Spielen
B/17/6666**

geändert beschlossen

1.Beig. u. StK. Tsalastras weist darauf hin, dass der Antragssteller bereits für das letzte Halbjahr eine Förderung erhalten hat und empfiehlt die Zuschusssumme auf 1.000 EUR zu reduzieren. BM Flore bittet darum, die Vorlagen in Zukunft direkt mit der endgültigen Emp-

fehlung der Verwaltung vorzubereiten. 1.Beig. u. StK. Tsalastras betont, dass die geänderte Empfehlung lediglich eine weitere Unterstützung für den Kulturausschuss sein soll, da nicht genügend Budget zur Verfügung steht, um alle Anträge in voller Höhe zu bewilligen. Die Verwaltung hat sich somit Gedanken gemacht, welche weiteren Kriterien bei einer Bewilligung oder Ablehnung herangezogen werden könnten. Die Entscheidung, ob die Kriterien tatsächlich herangezogen werden, liegt beim Kulturausschuss selbst. Stadtv. Wolter spricht sich dafür aus, nicht zu fördern, da spielen auch kostenlos möglich ist.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Kunsthaus Mitte mit 1.000 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

**25 Zuschussantrag: Alevitische Gemeinde Alt Oberhausen: Theaterstück Gewalt gegen Frauen / mobing
B/17/6667**

ungeändert beschlossen

Stadtv. Wolter weist darauf hin, dass dieser Antrag in den Gleichstellungsausschuss gehört. Stadtv. Noldus spricht sich für eine Ablehnung aus, da es sich vorliegend um eine Glaubensgemeinschaft handelt, die darüber hinaus auch im Integrationsrat einen Antrag stellen könnte.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und AfD-Fraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von der Alevitischen Gemeinde Alt Oberhausen mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

**26 Zuschussantrag: Sängerkreis Oberhausen Rheinland 1927 e.V.: Tag der Chöre in Oberhausen - Musik und Gesang in bunter Vielfalt
B/17/6668**

ungeändert beschlossen

Der Kulturausschuss fasst mit großer Mehrheit bei Enthaltung der AfD folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben vom Sängerkreis Oberhausen Rheinland 1927 e.V. mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

**27 Zuschussantrag: Jan Arlt: IN MEMORY I AM
B/17/6669**

ungeändert beschlossen

Stadtv. Wolter spricht sich dafür aus, die Antragssumme auf 1.000 EUR zu reduzieren.
Stadtv. Hoff spricht sich hingegen dafür aus, die Antragssumme in voller Höhe zu bewilligen.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von Jan Arlt mit 2.250,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

28 Zuschussantrag: Einar Fehrholz & Studio Above&Below: Digital Ecologies (Live-A/V)
B/17/6671
ungeändert beschlossen

Stadtv. Wolter spricht sich dafür aus, die Zuschusssumme auf 750 EUR zu reduzieren, da hier Eintrittsgelder genommen werden könnten.

Der Kulturausschuss fasst gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von Einar Fehrholz & Studio Above&Below mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro – Auftrag 860004080100 – Kulturbüro – Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten – im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

29 Zuschussantrag: Pottpoesie - My first Poetry Slam - Der Newcomer Slam in Oberhausen
B/17/6680
ungeändert beschlossen

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von Pottpoesie mit 1.250,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 – Kulturbüro, Auftrag 860004080100 – Kulturbüro, Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten im Geschäftsjahr 2025 zur Verfügung.

Der Kulturausschuss hat insgesamt eine Zuschusssumme in Höhe von 34.125 EUR beschlossen. Der Kulturausschuss beschließt die übrigen 1.970,52 EUR den Kleinzuschüssen zur Verfügung gestellt werden.

OLGAS ROCK

1.Beig.u. StK. Tsalastras berichtet, dass das Festival in seiner jetzigen Form dieses Jahr das letzte Mal stattfinden wird. Aufgrund gestiegener Kosten ist es nicht mehr möglich, das Event in gleicher Form weiterfortzuführen. Zurzeit werden Partner gesucht, um das Festival zumindest in ähnlicher Form mit Eintrittsgeldern auch weiterhin stattfinden lassen zu können. Wenn konkrete Ergebnisse vorliegen, wird der Kulturausschuss erneut informiert.

KulturMonitoring (KulMon)

Die Stadt Oberhausen wurde für das Pilotprojekt „Umsetzung des Systems KulturMonitoring (KulMon)“ vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW (MKW) ausgewählt. Das als Langzeitstudie angelegte Besucher*innenmonitoring ermöglicht Kultur- und Freizeiteinrichtungen eine wissenschaftlich fundierte Datenbasis für die strategische und operative Arbeit rund um ihr Programm, ihr Marketing sowie ihre Bildungs- und Vermittlungsarbeit. An dem Pilotprojekt nehmen die Gasometer Oberhausen GmbH, die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen und das Theater Oberhausen teil. Das Projekt läuft bis zum 30.06.2028. Die Befragungen haben am 06.05.2025 beim Gasometer gestartet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 211.045,51 EUR, der Eigenanteil auf 21.104,55 EUR. Für dieses Jahr werden die Mittel außerplanmäßig bereitgestellt, für die nächsten Jahre werden sie im Haushalt angemeldet.

Terminankündigungen

Frau Bergforth weist auf das nächste Internationale Sinfoniekonzert am 06.07.2025 in der Luise-Albertz-Halle hin. Ebenso auf das darauffolgende Internationale Sinfoniekonzert am 13. September 2025.

Ausschussvorsitzender
gez. Manfred Flore

Schriftführerin
gez. Sandra Hallen